

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung des Ortsbeirates Lichtenhagen

Sitzungstermin: Dienstag, 30.04.2013
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 19:30 Uhr
Ort, Raum: Kolping Initiative, Eutiner Straße 20, 18109 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Ralf Mucha SPD

reguläre Mitglieder

Chris Günther CDU
Maja Woest CDU
Vera Petzold DIE LINKE.
Fred - Jürgen Büchner DIE LINKE.
Dr. Rolando Schadowski FDP
Joachim Hoppe FÜR Rostock

Verwaltung

Astrid Bobert Ortsamt Nordwest 2
Doris Winter Ortsamt Nordwest 2

Entschuldigte Mitglieder

reguläre Mitglieder

Ingrid Köpke	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	entschuldigt
Dr. Adelheid Pevestorf	DIE LINKE.	entschuldigt
Inge Mamerow	SPD	entschuldigt
Ernst Düwel	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	entschuldigt

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen und Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.03.2013
- 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

- 5 Bericht des Ortsamtsleiters über wichtige Angelegenheiten des Ortsamtsbereiches
- 6 Mitteilungen des Vorsitzenden des Ortsbeirates
- 7 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder
- 8 Aktuelles Thema
- 8.1 Kriminalitätsbericht für den Ortsteil Lichtenhagen durch den Kontaktbeamten des zuständigen Polizeireviers
- 9 Beschlußvorlagen
- 9.1 Anke Knitter (Vorsitzende des Ortsbeirates Toitenwinkel)
Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2013/AN/4420
- 10 Anträge
- 11 Verschiedenes

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Mucha eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden und Gäste. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. 6 von 11 Mitgliedern sind anwesend.

TOP 2 Änderungen und Bestätigung der Tagesordnung

Der Tagesordnungspunkt 8.1. wird gestrichen. Er fällt aus gesundheitlichen Gründen aus und wird auf eine der nächsten Sitzungen verschoben.
Die Tagesordnung wird mit dieser Änderung mit 6 Ja Stimmen angenommen.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.03.2013

Herr Schadowski bemerkt zum letzten Protokoll:
Im Punkt 6 muss es „Markgrafenheide“ heißen und nach dem Wort Gedenkstein soll eingefügt werden „ zum Kriegsgefangenenlager B.304“

Frau Günther erscheint zur Sitzung.

Die Niederschrift wird mit 6 Ja Stimmen und einer Stimmenthaltung genehmigt.

TOP 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Herr May: Er bittet den Ortsbeirat einen Antrag an das Tiefbauamt zu stellen, auf dem Parkplatz der Hansestadt Rostock in Höhe der Mecklenburger Allee 3-4 schraffierte Stellen für einen

gefahrlosen Übergang zur Straße zu schaffen. Der Antrag wird durch das Ortsamt an das Tiefbauamt weitergeleitet.

Herr Navratil: Anfrage aus der letzten Sitzung- Sauberkeit in der Buswendeschleife? – Das Problem wurde an das zuständige Amt weitergeleitet, aber bis heute liegt noch keine Antwort vor.

Was ist mit der Beseitigung der Schmierereien am Eingang des Boulevards (Gemüseladen und Joost-Reisebüro)? – Herr Mucha dazu: Beide Läden tragen schon seit Jahren zur Verschönerung des Umfeldes bei, z.B. Schaffung von Blumenrabatten, Streichung der Jalousien). Näheres zu den Verschmutzungen kann Herr Hoppe sagen.

Herr Hoppe- Das Reiseunternehmen Joost hat versprochen, die Beschmierungen im Mai, wenn es das Wetter wieder zu lässt, zu beseitigen. Dann werden diese Stellen mit Graffiti gestaltet. Allerdings muss noch geklärt werden, wem die querstehende Mauer am Reisebüro gehört.

Wann ist endlich Baubeginn am Sportplatz? Herr Mucha verweist auf die letzte Sitzung. Auf dieser wurde deutlich und ausführlich erklärt, wann der Baubeginn sein wird und dass dies vom Wetter abhängig ist.

Herr Paetzold: Gibt es die Möglichkeit von den Politessen jemanden in eine Sitzung einzuladen, um die Parkprobleme in Lichtenhagen anzusprechen? (z.B. das Zuparken im Kurvenradius)

Herr Mucha: Das ist möglich.

Frau Behrendt: Was für Baumaßnahmen laufen in der Flensburger Str./Güstrower Str.? Und warum werden die Signalanlagen an der Kreuzung ausgetauscht? Herr Mucha: Die Lichtsignalanlagen werden umgerüstet auf LED und Umweltfreundlichkeit. Weiterhin ist die Aufstellung eines weiteren Blitzers an der Stadtautobahn aus Richtung Warnemünde kommend geplant.

Bürger: Warum wurden die Baumaßnahmen im südlichen Teil des Lichtenhäger Brinks nicht gestartet? Herr Mucha: Die Fördermittel des Landes wurden nicht genehmigt. Deshalb wurden die Baumaßnahmen auf Eis gelegt und werden zu einem späteren Zeitpunkt gestartet. Weiterhin werden noch Gespräche mit den Wohnungsgebern geführt. Die bereits genehmigten Gelder bleiben aber erhalten.

TOP 5 Bericht des Ortsamtsleiters über wichtige Angelegenheiten des Ortsamtsbereiches

Frau Winter informiert:

Der Ortsbeirat muss die Sommerpause beschließen. Der Beirat beschließt einstimmig den Monat Juli.

Das Antwortschreiben zum Problem Kontrollschacht in der Eutiner Str. liegt im OANW2 zur Einsicht.

Es liegt eine Sondernutzungserlaubnis für die Aufstellung einer Erdbeerverkaufsstelle /Güstrower Str. vor.

Die Einladung für das Treffen der Ortsbeiräte mit dem Oberbürgermeister am 06.05.2013 wird an Herrn Mucha übergeben. (Herr Mucha und Frau Woest nehmen an der Veranstaltung teil)

TOP 6 Mitteilungen des Vorsitzenden des Ortsbeirates
--

Ein neuer Textvorschlag für die Tafel zum Gedenken an Mehmet Turgut liegt vor. Einzusehen im OANW2.

TOP 7 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder

Dieser Tagesordnungspunkt wird in Zukunft auch den Seniorenbeirat mit einschließen.

Frau Schmidt/Seniorenbeirat:

Wie ist die Aktion „Lichtenhagen räumt auf“ gelaufen?

Am 08.05.2013 erscheint in der OZ der Beitrag über den Ortsteil Lichtenhagen. Die OZ wird dazu vor Ort sein und auch mit dem Seniorenbeirat Kontakt aufnehmen.

In der NNN erscheint der Bericht dann Ende Mai.

Am 07.05.2013 findet wieder das Stadtteilfrühstück in der Kolpinginitiative statt.

Herr Hoppe:

Die Aktion „Lichtenhagen räumt auf“ fand am 06.04.2013 statt. Ca. 30 Teilnehmer waren zu verzeichnen. Besonderen Dank gilt z.B. Herrn Fabian, dem Seniorenbeirat (Verteilung Flugblätter), den Ortsbeiratsmitgliedern, welche anwesend waren, den unterstützenden Ämtern der Stadt, den Wohnungsgeber – für die Unterstützung mit Geldern usw.

Die Schwerpunkte der Aufräumaktion waren die Flensburger Str./Parchimer Str., Mecklenburger Allee und der Lichtenhäger Brink.

Leider waren wieder zu wenig Bürger und Bürgerinnen beteiligt.

In Rostock fand ein Fahrradforum statt. Die Konzeption ist erarbeitet und muss noch bestätigt werden. Für Lichtenhagen geht es um den Fahrradweg Lichtenhagen-Sievershagen. Der Ausbau des Radweges entlang der Stadtautobahn von Warnemünde nach Lichtenhagen wurde zugunsten der Ulmenstrasse gekänzelt.

TOP 8 Aktuelles Thema

TOP 8.1 Kriminalitätsbericht für den Ortsteil Lichtenhagen durch den Kontaktbeamten des zuständigen Polizeireviers

Entfällt wegen Krankheit

TOP 9 Beschlußvorlagen

TOP 9.1 Anke Knitter (Vorsitzende des Ortsbeirates Toitenwinkel) Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock Vorlage: 2013/AN/4420

Der Ortsbeirat Lichtenhagen nimmt diesen Änderungsantrag nur zur Kenntnis, da der gemeinsame Antrag der Ortsbeiräte nicht vorliegt.

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Die Hauptsatzung wird wie folgt geändert

Die Hauptsatzung wird um folgende Regelung als §14 Abs. 3 der Hauptsatzung ergänzt:

In Angelegenheiten, die einen Ortbeiratsbereich in besonderer Weise betreffen, kann der zuständige Ortsbeirat einem Beschluss der Bürgerschaft gemäß § 42 Abs. 6 KV M-V widersprechen, sofern dieser das Wohl des Ortsbeiratsbereiches beeinträchtigt.

Von einer besonderen Betroffenheit eines Ortsbeiratsbereichs ist insbesondere in folgenden Fällen auszugehen:

1. in allen Fällen der örtlichen Bauleitplanung
2. im Bereich der örtlichen Verkehrsinfrastruktur wie z.B. bei wesentlicher Veränderung oder Einstellung von Angeboten des öffentlichen Nahverkehrs oder Bau, Rückbau oder wesentlicher Veränderung von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen
3. im Bereich der örtlichen Schulentwicklung wie z.B. der Schließung von Schulen
4. im Bereich der Errichtung, Aufhebung oder wesentlicher Veränderung von Einrichtungen der örtlichen sozialen Infrastruktur
5. bei der Veränderung der Grenzen des Ortsbeiratsbereiches

Der Widerspruch ist binnen zwei Wochen bei der Präsidentin der Bürgerschaft einzulegen und zu begründen. In der Begründung ist insbesondere darauf einzugehen, in welcher Weise der beanstandete Bürgerschaftsbeschluss das Wohl des Ortsbeiratsbereiches beeinträchtigt.

Der Widerspruch hat aufschiebende Wirkung, solange er nicht durch Beschluss der Bürgerschaft zurückgewiesen wurde.

Der jetzige Absatz 3 wird zu Absatz 4 in 14 der Hauptsatzung.

TOP 10 Anträge

keine

TOP 11 Verschiedenes

Die nächste Ortsbeiratssitzung findet am 28.05.2013 in der Kolping Initiative, Eutiner Str.20, 18109 Rostock, um 18.30 Uhr statt.